

Kanton Zürich obligatorisch.¹⁵⁵ Da die liechtensteinische Lage sich nicht mit derjenigen in Zürich vergleichen lässt, ist es schwer hier Parallelen zu ziehen. Bspw. wurde in Liechtenstein die allgemeine Schulpflicht bereits 1805 eingeführt, es kamen aber im ländlichen Milieu und alleine schon wegen der Kleinheit des Landes keine grossen sozialreformerischen oder pädagogischen Strömungen auf. Ein Bürgertum im städtischen Sinne gab es nicht, da keine Stadt vorhanden war.¹⁵⁶ Der Bezug kann allein durch die Arbeit von Schweizer Pädagogen und Juristen an den liechtensteinischen Gesetzen gezogen werden.

¹⁵⁵ Ebd. S. 42-43.

¹⁵⁶ Die liechtensteinische Bevölkerung betrug 1812 knapp 5800, 1874 ca. 7500 und 1921 ca. 8850 Einwohner. Heute sind es um die 36'000. Vgl. dazu Vogt, Paul: *Bevölkerung*. In: HLFL, Bd. I, S. 93.